

Ankündigung und Entscheidungshilfe:

Kursthema:	Sprache und Gesellschaft
Kursnr.:	Sprache
Folgende Fächer werden einbezogen:	Deutsch/Linguistik, Soziologie, Geschichte, Politik
Kurze inhaltliche Beschreibung:	<p>Die deutsche Sprache weist einen hohen Variantenreichtum auf. Innerhalb unserer eigenen Muttersprache sind wir daher alle „mehrsprachig“. Je nach Region, Situation oder auch Gruppenzugehörigkeit äußern wir uns unterschiedlich. Dabei kann es sein, dass ein Sprecher sogar mehrmals täglich zwischen verschiedenen „Sprachen“ wechselt; während Freunden am Nachmittag die „Vong“-Sprache („I bims“) geläufig ist, würde man sich in einem Vortrag in der Schule vormittags vermutlich anders äußern. Die Varietäten des Deutschen lassen sich sowohl auf Laut- als auch auf Wort- und Satzebene beschreiben. Anhand von Interviewtechniken können sie eingefangen werden, um so sprachliche Muster sichtbar zu machen. Sprache ist jedoch nicht nur bloßer Ausdruck, sondern ist eng mit ihren Sprechern verknüpft. Sie kann Auskunft über beispielsweise die soziale Stellung in der Gesellschaft geben. Oder etabliert Sprache wohlmöglich überhaupt erst diese Unterschiede? Wie können Unterhaltungsformate wie „Germany’s Next Topmodel“ durch die Verwendung bestimmter Ausdrücke Rollenbilder prägen? Sprechen Jungen und Mädchen generell unterschiedlich? Und wenn ja, warum?</p> <p>Dieses Seminarfach richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die sprachinteressiert sind und an einem ausgewählten Aspekt die Sprachwirklichkeit näher betrachten möchten.</p>